



# Projekt<sup>2</sup>

- ein Wettbewerb zur Förderung von besonders begabten Jugendlichen an integrierten Gesamtschulen

## Im Überblick:

<b>Wann:</b>	<b>24.03.11</b>
<b>Uhrzeit:</b>	08.00 – 13.30 Uhr
<b>Veranstaltungsort:</b>	Schultheaterstudio der Stadt Frankfurt auf dem Gelände der Ernst-Reuter-Schule II Hammarskjöldring 17a 60439 Frankfurt
<b>Organisation der Veranstaltung:</b>	Ernst-Reuter-Schule II Hammarskjöldring 17a 60439 Frankfurt 069 – 212 35 531 Internetauftritt: <a href="http://www.ersii.de">www.ersii.de</a> Email: <a href="mailto:ersii@ersii.de">ersii@ersii.de</a> Fax: 069 – 212 32 083 (Ansprechpartnerin: Eva Hübner)
<b>Projekt<sup>2</sup>-Teilnehmer:</b>	Ernst-Reuter-Schule II, Frankfurt Heinrich-Kraft-Schule, Frankfurt Heinrich-Böll-Schule, Bruchköbel Schiller-Schule, Offenbach Edith-Stein-Schule, Offenbach Herr Ministerialrat Diehl (HKM) Frau Laubenstein (Hochbegabtenzentrum, FfM) Herr Eckhardt, Ausbildungsleiter provadis Herr Baumann, Paul-Hindemith-Schule, FfM
<b>Was ist das Projekt<sup>2</sup>?</b>	Alle Schülerinnen und Schüler des 9. Jahrgangs einer integrierten Gesamtschule nehmen an der Hauptschulabschlussprüfung teil und müssen sich dabei in Gruppen einem bestimmten, selbst gewählten Projekt widmen. Dieses Projekt wird am Ende, im Rahmen der Projektprüfung, der Prüfungskommission präsentiert. Die jeweils besten zwei Präsentationen der obigen Schule treten anschließenden beim Wettbewerb „Projekt <sup>2</sup> “ nochmals gegeneinander an und werden von einer hochkarätigen Jury prämiert.
<b>Ziel:</b>	Die Förderung und Würdigung der Projektarbeit von besonders begabten und engagierten Jugendlichen.
<b>Kooperationspartner:</b>	provadis – Partner für Bildung & Beratung Industriepark Höchst 65926 Frankfurt (Ansprechpartner: Herr Eckhardt, Leiter der Ausbildung Chemie und Labortechnik)



# Projekt<sup>2</sup>

- **ein Wettbewerb** zur Förderung von besonders begabten Jugendlichen an integrierten Gesamtschulen

## Im Detail:

Das Projekt<sup>2</sup> (sprich: „Projekt hoch zwei“) ist ein jährlich stattfindender Wettbewerb zwischen vier integrierten Gesamtschulen aus dem Raum Frankfurt, Hanau und Offenbach. Die teilnehmenden Schulen sind: Die Ernst-Reuter-Schule II und die Heinrich-Kraft-Schule aus Frankfurt, die Heinrich-Böll-Schule aus Bruchköbel und die Schillerschule aus Offenbach sowie in diesem Jahr neu hinzugekommen die Edith-Stein-Schule in Offenbach. Jedes Jahr wird der Wettbewerb von einer anderen der vier Gesamtschulen ausgerichtet.

Als integrierte Gesamtschulen nehmen alle vier Schulen ihre Aufgabe, sich für echte und differenzierte Begabungsentfaltung und Chancengleichheit einzusetzen, in dem Sinne wahr, dass sie die Stärken und Fördernotwendigkeiten aller Schülerinnen und Schüler im Fokus haben. Neben der Förderung von Kindern und Jugendlichen mit sonderpädagogischem oder besonderem Förderbedarf, muss eben so selbstverständlich auch die Förderung von Kindern und Jugendlichen mit besonderen Begabungen oder einer Hochbegabung im Blick behalten werden.

Das Projekt<sup>2</sup> ist für leistungsstarke und engagierte Schülerinnen und Schüler der krönende Abschluss des 9. Schuljahres bzw. ihrer Hauptschulabschlussprüfung. Denn hier dürfen sich nur die Besten anmelden und diese bekommen für ihre herausragenden Leistungen und ihr außergewöhnliches Engagement sogar einen Preis verliehen. Doch bevor es soweit ist, steigt der Adrenalin Spiegel ein letztes Mal, denn alle Gruppen der vier Schulen müssen nochmals ihre Projekte vor einem großen Publikum präsentieren. Die Prämierung der besten Projektprüfungsgruppe stellt den Abschluss der Veranstaltung dar. Eine hochkarätig besetzte Jury, u.a. mit Herrn Diehl vom Hessischen Kultusministerium, Frau Laubenstein vom Hochbegabtenzentrum der Stadt Frankfurt, Herrn Eckhardt, Ausbildungsleiter bei provadis und Herrn Baumann von der Paul-Hindemith-Schule sowie Vertretern der fünf Teilnehmerschulen, wird dem Gewinnerteam den Preis überreichen.

Ziel der Veranstaltung ist es, die sehr guten Arbeiten der Jugendlichen in einem ansprechenden Rahmen zu würdigen und die Bedeutung ihrer Arbeit herauszustellen. Um dies zu erreichen, findet der Wettbewerb immer mit einem Kooperationspartner aus der Industrie oder Wirtschaft statt. In diesem Jahr hat das Ausbildungsunternehmen provadis die Patenschaft übernommen und unterstützt den Wettbewerb finanziell sowie mit Sachpreisen für die teilnehmenden Projektgruppen.

Und vielleicht wird auch in diesem Jahr einem Wettbewerbsteilnehmer, aufgrund seiner brillanten Idee oder Präsentation, eine Lehrstelle oder ein Stipendium als zusätzlicher „Preis“ winken.

# Projekt<sup>2</sup>



- ein **Wettbewerb** zur Förderung von besonders begabten Jugendlichen an integrierten Gesamtschulen

## Am Veranstaltungstag:

8.00 – 8.30 Uhr	Begrüßung
8.30 – 12.00	<b>Präsentation der Projekte</b>  (die Projektthemen stehen noch nicht fest, da die Prüfungen noch nicht abgeschlossen sind)
12.30 – 13.00	<b>Beratung der Jury</b> mit integrierter Pause
13.00 – 13.30	<b>Preisverleihung</b>  Prämierung des besten Projekts und Ausgabe der Sachpreise sowie Urkunden für die übrigen Projektprüfungsgruppen

---

**Datum:** Montag 24.03.2011 - **Zeit:** 8.00 - 13.30 Uhr - **Ansprechpartnerin:** Fr. Hübner (Ernst-Reuter-Schule II) - **Veranstaltungsort:** Schultheaterstudio der Stadt Frankfurt  
auf dem Gelände der Ernst-Reuter-Schule II, Hammarskjöldring 17a, 60439 Ffm